

Sehr seltsam!

Beitrag von „Hermine“ vom 2. August 2004 11:16

Hallo Ovli,

ich kann Strucki hier gut verstehen. Es ist mit Sicherheit nicht so, dass alle Eltern sich so vorurteilsbehaftet benehmen, allerdings gibt es immer wieder Elternteile, die extrem große Erwartungen an die Lehrer stellen (Komplette Erziehung ihres Sprößlings etc.) und sehr viele der Meinung sind, ein Lehrerjob ließe sich mal so eben erledigen- es gibt ja auch immer wieder Leute, die ohne Ausbildung der Meinung sind, den Job schafften sie auch- und dann doch anerkennen müssen, dass mehr dahintersteckt als sie dachten.

Und natürlich erwartet keiner, dass Eltern unseren Job machen, aber besagte Dame weiß zumindest jetzt, dass mehr dahinter steckt, als sie dachte. Und sie hat den vielgeforderten Einblick doch bekommen.

Ganz abgesehen davon frage ich mich, wie ich als Lehrerin bewerten soll, dass immer mehr Kinder in den letzten paar Tagen vor den Ferien nicht mehr erscheinen, weil die Eltern einen billigeren Flug bekommen haben, oder wenn Eltern Mitte Juli mit einem Attest anrücken, dass Ihr Sohnemann chronische Magenschmerzen hatte - diese sich aber das ganze Jahr nicht zeigten, nur durch chronische Nichtbeteiligung am Unterricht, Nicht-Erledigung der Hausaufgaben und vehementes Schwätzen- und erst, als es kurz vor knapp ist und der Knabe kurz vor dem Durchfallen ist, taucht dieses Attest auf? (!) Davor kam kein Mensch in meine Sprechstunde, (trotz Hinweis!) der mit mir erörtert hätte, wie man dem Kind noch helfen können!

Sorry, bei allem Verständnis für die Eltern und deren evtl. Unwissenheit bzw. mangelndem Einblick, sowas geht einfach zu weit- und ich möchte nicht die Konsequenzen wissen, hätte sich ein Lehrer ähnliches erlaubt! 😊

Trotzdem liebe Grüße,

Hermine